

## ERNSTHOFEN-Coronavirus: Aktuelle Lage 17. November 2020:

Liebe Ernthofnerinnen, liebe Ernthofner!

Auf Grund der weiterhin steigenden Infektionszahlen wurde die COVID-19-Notmaßnahmenverordnung erlassen. Die Verordnung tritt mit Dienstag, 17. November 2020 in Kraft.

Aktuell gelten in Ernthofen auf Grund einer Mitteilung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten insgesamt 23 ErnthofnerInnen positiv getestet. Auch ich befinde mich seit Mitte voriger Woche auf Grund eines positiven PCR-Tests in Quarantäne und nach anfänglichen leichten Symptomen bereits wieder auf dem Weg der Besserung.

Die von der Bundesregierung beschlossenen Maßnahmen bedeuten eine weitere Einschränkung unseres Lebens und ich darf auf einige gemeinderelevante Passagen dieses „2. Lockdowns“ hinweisen:

**Die Ausgangsregelungen** wurden deutlich verschärft und gelten nunmehr 24 Stunden. Der erlaubte Aufenthalt im Freien zur körperlichen und psychischen Erholung bedeutet auch, dass das Betreten der Kindergartenspielflächen im Freien erlaubt ist. Das Betreten von Sportstätten zum Zweck der Sportausübung für HobbysportlerInnen ist generell untersagt.

**Betriebe, die zur Deckung wichtiger Grundbedürfnisse dienen, bleiben geöffnet.** Dazu zählen unter anderem Lebensmittelhandel und bäuerliche Direktvermarkter, Postdienstleister einschließlich Postpartner, Gesundheits- und Pflegedienstleistungen, Banken, KFZ- und Fahrradwerkstätten und Altstoffsammelzentren.

**Der Schulbetrieb unserer Volksschule** wechselt ab 17. November 2020 in den sogenannten „ortsungebundenen Unterricht.“ Die Schule bleibt aber für die Betreuung und pädagogische Unterstützung offen. Alle Schülerinnen und Schüler, unabhängig vom beruflichen Hintergrund ihrer Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, können diese Betreuung und Unterstützung in Anspruch nehmen.

**Der Landeskindergarten Ernthofen** wird ab 17. November 2020 als „eingeschränkter Betrieb mit erhöhten Sicherheitsmaßnahmen“, zumindest für die nächsten drei Wochen geführt. Alle Kinder, die zu Hause betreut werden können, sollen auch tatsächlich zu Hause bleiben. Der Kindergarten bleibt jedoch weiter für ALLE offen, die eine Betreuung für ihre Kinder benötigen.

Nach Rücksprache mit den Schul- und KindergartenleiterInnen, darf ich Ihnen, liebe Eltern versichern, dass beide Einrichtungen bestens für die Versorgung und Betreuung ihrer Kinder für die Zeit des 2. Lockdowns vorbereitet sind.

**Grundsätzlich gilt natürlich weiterhin:**

Nur hinausgehen, wenn es wirklich unbedingt sein muss. Zur eigenen Sicherheit, und zur Sicherheit der anderen. Denn jeder kann das Virus weitergeben, auch wenn er selbst gesund ist! Sie sollten daher jetzt so wenig persönlichen Kontakt wie möglich haben und nur den dringendst notwendigen Umgang mit anderen Personen wahrnehmen. Nur durch den Zusammenhalt und der Eigenverantwortung ALLER kann die rasante Verbreitung des Virus eingedämmt werden.

Aus diesem Grund bietet die Gemeinde Ernsthofen **unserer älteren Bevölkerung und allen, die sich in Quarantäne befinden**, ab sofort folgende Dienste an:

**LEBENSMITTELEINKÄUFE** von **ADEG**:

Die Einkaufsliste **bitte direkt** an **ADEG** oder an Frau **Marianne Hadrbolec** telefonisch oder per Mail übermitteln. Die Einkäufe werden in der Folge direkt nach Hause zugestellt. Die Einkäufe werden in der Folge direkt nach Hause zugestellt. Der Einkauf erfolgt per Lieferschein und sie erhalten eine Rechnung zugesandt. Die Zustellung und Bezahlung erfolgt daher vollkommen kontaktlos.

**KONTAKTDATEN:**

- **ADEG:** [adeg-ernsthofen@gmx.at](mailto:adeg-ernsthofen@gmx.at) oder  
07435/80933
- **Marianne Hadrbolec:** [marianne.hadrbolec@gmx.at](mailto:marianne.hadrbolec@gmx.at) oder  
0664/73615683

Mit dem Zusammenhalt in der Bevölkerung, mit unserer Ärztin Frau Dr. Sallinger und ihrem Team, mit unserem ADEG-Nahversorger und den Freiwilligen, die die Einkaufszustelldienste absolvieren, sowie Postpartner und den MitarbeiterInnen des Postverteilerzentrums werden wir **gemeinsam diese Situation meistern**. Ein aufrichtiges Dankeschön an all die Genannten, die **damit zur Aufrechterhaltung der Infrastruktur für unser tagtägliches Leben ihren unermüdlichen Beitrag leisten**.

**Weiters richte ich folgende Bitte an Sie:**

Haben Sie Geduld im Umgang mit Fr. Dr. Sallinger und Ihrem Team **und zeigen Sie der Arbeit unserer Ärztin gegenüber den nötigen Respekt.**

Wie wir von ihr erfahren haben, verhalten sich sehr viele Patienten ihr und auch ihrer Sprechstundenhilfe gegenüber oft sehr ungehalten wegen langer Wartezeiten am Telefon bzw. stellen nachdrücklich Forderungen (hauptsächlich bezüglich Ausstellung von Rezepten bzw. Krankmeldungen), die von Fr. Dr. Sallinger so nicht erfüllt werden können. Zurzeit arbeitet unsere Ärztin beinahe rund um die Uhr für Ihre Gesundheit.

Bitte befolgen sie unbedingt die Informationen unserer Ärztin Frau Dr. Sallinger, die Sie auf der

- Homepage der Gemeinde Ernsthofen
- Auf Google "Dr. Sallinger Ernsthofen"
- An der Eingangstür Burgergasse 11
- Auf der Facebook- Seite "Sallinger Michaela" finden.

Die allgemeinen Informationen und Maßnahmen ändern sich täglich und sind am besten den aktuellen Meldungen aus den öffentlichen Medien zu entnehmen.

Die laufend aktualisierten Informationen zum Corona-Virus betreffend die aktuelle Situation in Ernsthofen, finden sie direkt auf unserer Gemeindehomepage.

***Bleiben Sie gesund!***

Ihr Bürgermeister

Karl Huber

